

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 08. Dezember 2008

Die Siegerinnen kommen aus Sachsen Das Finale des Bundescups 2008 „Spielend Russisch lernen“ auf Schalke

Sarah Förster und Maria Weiß aus Oelsnitz sind die glücklichen Gewinnerinnen des ersten Preises beim Finale des Bundescups 2008 „Spielend Russisch lernen“. Sie haben sich am Sonntag auf Schalke gegen 33 weitere Mannschaften in fünf Spielrunden beim deutsch-russischen Sprachspiel New Amici durchgesetzt. Als Lohn dürfen sie nun mit Lernidee Erlebnisreisen zum Baikalsee fliegen. Ziel des Bundescups 2008 ist es, deutschlandweit Schülerinnen und Schüler spielerisch ans Russischlernen heranzuführen. Gespielt wurde in drei Etappen: einer Vorrunde an 282 deutschen Schulen, anschließend in 29 regionalen Runden und nun im Finale. Sarah und Maria hatten sich im Oktober über die regionale Runde in Zwickau zur Finalteilnahme qualifiziert.

Allein schon beim Finale dabei gewesen zu sein, habe sich mehr als gelohnt, so die einhellige Meinung aller Teilnehmer. Dank Gazprom Germania und Schalke 04 konnten die Veranstalter den 68 Schülerinnen und Schülern, die aus ganz Deutschland nach Gelsenkirchen angereist waren, ein ereignisreiches Wochenende bieten. Fulminanter Auftakt war das Stadion-Erlebnis der Samstagspartie des FC Schalke 04 gegen Hertha BSC, zu dem alle Finalisten eingeladen waren. Am Sonntag mischten sich Benedikt Höwedes, Spieler von Schalke 04, und Olaf Thon unter die Russischspieler und stellten sich deren Fragen und Autogrammwünschen.

Die Veranstalter des Bundescups 2008, Ernst-Jörg von Studnitz, Vorstandsvorsitzender des Deutsch-Russischen Forums e.V. und langjähriger Deutscher Botschafter in Russland, und Aleksej Gromyko vom Fond Russkij Mir, überreichten im Beisein aller Förderer des Projektes die Preise an die Gewinner. Die Siegerinnen des zweiten und dritten Platzes kommen aus Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Sie haben eine Lernidee Erlebnisreise nach Moskau und St. Petersburg gewonnen. Für alle weiteren Finalisten gab es wertvolle Preise vom Cornelsen-Verlag und von buch.de. Kjell Eberhardt, Staatssekretär im thüringischen Bildungsministerium, und Martin Schneider, Fachdezernent für Russisch im nordrhein-westfälischen Bildungsministerium waren im Namen der Schirmherren dabei.

Der Bundescup 2008 ist auf so große und positive Resonanz gestoßen, dass das Deutsch-Russische Forum e.V. und der Fond Russkij Mir in Kooperation mit dem Deutschen Russischlehrerverband e.V., für 2009 eine Fortsetzung planen.

„Spielend Russisch lernen“ wird von Gazprom Germania, Schalke 04, dem Cornelsen-Verlag, Lernidee Erlebnisreisen, Californian Products mbH und der buch.de internetstores AG gefördert.

Kontakt:

Anja Kretzer, Projektleiterin
Deutsch-Russisches Forum e.V.
030/ 26390713
info@spielendrussisch.de,

Cordula Wieck, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Deutsch-Russisches Forum e.V.
030/ 32663805
presse@spielendrussisch.de